
So geht unser Zuhause: Mit **Mut** Lüdenscheids Zukunft gestalten!
Kooperation der CDU-Ratsfraktion und der SPD-Ratsfraktion Lüdenscheid

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
RH Christoph Weiland
Stadt Lüdenscheid

per E-Mail

Lüdenscheid, 15. Juni 2026

Tagesordnungspunkt „Haushalt“
hier: „Stärkung der Ausbildungsfähigkeit der Verwaltung“

Sehr geehrter Herr Weiland,
lieber Christoph,

wir bitten, den nachfolgenden Antrag unter dem Tagesordnungspunkt Haushalt in der öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses am 2. Juli 2026 zu berücksichtigen und bitten, den folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung zu stellen:

Beschlussvorschlag

1. Die Verwaltung wird beauftragt, ihre Ausbildungsfähigkeit zu stärken und auszubauen.
2. Die Verwaltung berichtet dem Finanzausschuss künftig jährlich über die Entwicklung der Ausbildungs- und Nachwuchskräftegewinnung, insbesondere über die Zahl der Ausbildungsplätze, die Zahl der besetzten Ausbildungsstellen, die Übernahmequote sowie Maßnahmen zur Fachkräftegewinnung und Personalbindung.
3. Die Verwaltung prüft den Ausbau bestehender Ausbildungsangebote, dualer Studiengänge, sowie geeigneter Kooperationen mit regionalen Schulen, Hochschulen und Bildungsträgern.

Begründung

Der demografische Wandel und der einhergehende Fachkräftemangel stellen auch die Lüdenscheider Verwaltung vor große Herausforderungen. Dieses anzunehmen und zu gestalten ist Basis der von der Verwaltung neu eingebrachte HSK-Maßnahme Nr. 1c „Stellenreduzierung aufgrund demographischen Wandels“.

So geht unser Zuhause: Mit **Mut** Lüdenscheids Zukunft gestalten!
Kooperation der CDU-Ratsfraktion und der SPD-Ratsfraktion Lüdenscheid

Aber selbst mit Umsetzung dieser Maßnahme wird es äußerst ambitioniert sein, alle dann (noch) vorhandenen Stellen zu besetzen. Gerade aber nach der Stellen-Reduktion wird deren (nahezu) vollständige Besetzung noch wichtiger als heute sein.

Es ist daher im Eigeninteresse der Beschäftigten der Verwaltung, der Verwaltung selbst, aber auch der gesamten Stadtgesellschaft, dass die Verwaltung ihre eigenen Ausbildungsbemühungen und -möglichkeiten ausbaut. Dies beinhaltet bspw. den Ausbau bestehender Ausbildungsmöglichkeiten im Hause, die Stärkung von Verbundausbildungen, sowie das Erschließen neuer Ausbildungsfelder.

Gerade unter den Rahmenbedingungen des Haushaltssicherungskonzeptes ist eine strategische Nachwuchs- und Personalentwicklung notwendig, um die dauerhafte Handlungsfähigkeit der Verwaltung sicherzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Kruber
Thomas Kruber
Ratsherr

gez. Dregger
Michael Dregger
Ratsherr

gez. Voß
Jens Voß
Vorsitzender SPD-Fraktion

gez. Fröhling
Oliver Fröhling
Vorsitzender CDU-Fraktion